

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Gottmadingen:
St. Hildegard
feiert**

S. 6

**Engener
Swimmys werden
25 Jahre**

S. 8

**Turbulenzen
in der Fußball-
Szene**

S. 20

**Kretschmann
wirbt für
Streitkultur**

S. 23

**Mit Diessenhofen,
Thayngen, Büsingen,
Schlattingen und
Dörflingen.**

11. MAI 2011

WOCHE 19

HE/AUFLAGE 22.016

GESAMTAUFLAGE 87.895

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Flüchtig

Die Nachricht ließ am Samstag-nachmittag vielen das Blut gefrieren. Andrej W., der verurteilte Taximörder vom Bodensee, der erst seit März im Hochsicherheitstrakt des Psychiatrischen Landeskrankenhauses Wiesloch einsaß und dort den Rest seines Lebens verbringen sollte, war geflohen. Eine ganze Region wurde durchkämmt, Hubschrauber eingesetzt, bis schließlich eine Zivilstreife am Sonntagabend um 22.35 Uhr dem Schrecken ein Ende bereiten konnte und den 29-Jährigen verhaftete. Der Verletzte kam darauf wieder in den Hochsicherheitstrakt und wird verhört. Eines wurde schnell klar: So sicher ist der Hochsicherheitstrakt offensichtlich nicht, denn Andrej W. wurde die Flucht recht leicht gemacht. Ein gefundener Nagel reicht aus, um sich von der Fußfessel zu befreien, eine Toiletentür und Baugerüste, um die hohen Mauern zu überwinden. Dazu kam offensichtlich ein ungeheurer Wille, dieser Einrichtung zu entfliehen. Wie kann das den Kameras auf dem Gelände in der Weise entgehen, so dass Stunden vergingen, bis die Flucht letztendlich bestätigt wurde? Die Flucht wirft viele Frage auf, die bald beantwortet werden sollten. Denn sonst wird Andrej W. wieder flüchtig sein und für Angst und Schrecken sorgen. Denn offensichtlich wurde dieser Mann unterschätzt, dem auch die Richter eine »geringe Intelligenz« bescheinigten und sich dabei auf Gutachten stützten. Von diesem Mann geht weiter eine Gefahr aus!

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Erst Bedarf klären

Grundsätzlich sprach sich der Gemeinderat Aach am Montagabend für die Einrichtung einer zweiten Kleinkindgruppe im Kindergarten aus. Doch zuerst möchte man den Bedarf in der Hegau-stadt klären, da man bei diesem zusätzlichen Angebot mit Zusatzkosten zwischen 30.000 bis 40.000 Euro rechnen muss.

Vision wird Wirklichkeit

Verein kauft Büßlinger »Linde« - Umbau in ein Bürgerzentrum

Büßlingen (mu). Vor zwei Jahren war es noch eine vage Vision, nun wird das Projekt »Bürgerzentrum Linde« in Büßlingen Wirklichkeit. »Manchmal können wir es selbst kaum glauben, dass wir es geschafft haben«, wundert sich Josef Ritzi, 2. Vorsitzender, über den Erfolg des Vereins.

Der wurde vor gut eineinhalb Jahren gegründet, zählt mittlerweile 125 Mitglieder und wird noch in diesem Monat das Gasthaus »Linde« für 130.000 Euro kaufen. Anschließend heißt es »Ärmel hochkrepeln und zupacken«, denn bis 13. Juli müssen die Umbauarbeiten beginnen, damit die Zuschüsse fließen. Die gibt es aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum, und zwar die Höchstfördersumme von 163.000 Euro. Zudem schießt die Stadt Tengen 20 Prozent, also 72.000 Euro der förderfähigen Summe, zu.

Der Verein muss dann noch ein Darlehen in Höhe von 125.000 Euro aufnehmen. »Damit können wir die Umbaumaßnahmen durchführen und die »Linde« zu einer Begegnungsstätte für Jung und Alt machen«, freut sich der 1. Vorsitzende Ulrich Ritzi. Geplant ist eine neue Pellet-Heizung, neue Fenster, die Fassade muss gestrichen sowie die Installationen erneuert werden.

Der Zugang und eine Toilette werden behindertengerecht, und eine neue Einrichtung rundet den künftigen Treffpunkt ab.

Probleme machte das Projekt »Linde« nach der Antragstellung auf Zuschüsse beim Regierungspräsidium Freiburg, als es hieß, dass der Verein das Objekt nicht selbst kaufen dürfe. Daher sollte dies über die Stadt geschehen.

Doch dank eines vergleichbaren Falls in einem anderen Regierungsbezirk ist es nun doch machbar.

Jetzt hält Ulrich Ritzi die Zuschussbescheide in den Händen und kann es noch immer kaum glauben: »Jetzt ist es greifbar, wir können beginnen.« Die Begegnungsstätte »Linde« soll zudem Bürgerzentrum werden, unter dessen Dach auch Vereine Platz finden.

Fest gebucht haben bereits die Haus- und Gartenfreunde, die neben einem Raum auch Lagerfläche zur Verfügung gestellt bekommen. Geplant sind zudem ein Mittagstisch mit Betreuung für Kinder, ein Raum für Jugendliche und repräsentative Räume für Feste und Feiern. »Allerdings nicht als Konkurrenz zur hiesigen Gastronomie«, betont die Vorstandschaft unisono, sondern als Ergänzung.

Doch nicht nur Umbauarbeiten treibt



Sie engagieren sich für ein lebendiges Büßlingen mit einem künftigen Bürgerzentrum Linde, von links: Schriftführerin Viola Schmutz mit Sebastian, Beate und Ulrich Ritzi, Beisitzerin Gudrun Ritter und Ortsvorsteher Josef Ritzi.

der rührige Verein voran - in den nächsten Wochen soll in Büßlingen im Hof der Metzgerei Dold ein Markt seine Waren feil bieten. Damit die Büßlinger Bürger auf dem Laufenden gehalten werden, lädt der Bürgerverein Linde e.V. zur Mitgliederversammlung am Montag, 16. Mai, 19.30 Uhr in den Bürgersaal des

Rathauses ein. Am 19. Mai steht eine Begehung mit Architekt Engels an, und am 30. Juli soll ein Baustellenfest gefeiert werden, damit sich die Öffentlichkeit ein Bild über ihre Linde machen kann.

Infos über das Projekt gibt Ulrich Ritzi, Telefon 07736-7376 oder per e-mail an u.b.ritzi@t-online.de.

Volle Fahrt voraus

Neue Bahnunterführung für Gottmadingen

Gottmadingen (gü). Nach der Modernisierung des Bahnhofs Bietingen steht nun die zweite große Baumaßnahme im Zusammenhang mit der Bahnlinie und zur Verbesserung des Verkehrs in Gottmadingen unmittelbar bevor. Über zehn Jahre wurde an dem Vorhaben, die Bahnüberführung »L190« in der Hilzinger Straße zu modernisieren, gearbeitet. Nun wurde die Eisenbahnkreuzungsvereinbarung zwischen den Vertragspartnern des Landes Baden-Württemberg, der Deutschen Bahn und der Gemeinde Gottmadingen offiziell unterschrieben. »Damit haben wir einen Meilenstein bei diesem Projekt erreicht«, freute sich Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger darüber, dass die endgültige Unterschrift unter den Vertrag den Weg für den Bau der Bahnüberführung nun endlich frei mache.

Auch die letzten Vertragspunkte konnten geregelt werden, sodass einem Neubau nun nichts mehr im Wege stehen würde, so Klinger weiter. Besonders zufriedenstellend sei dabei, dass sich die Gemeinde an den eigentlichen Baukosten von

3.170.000 Euro nicht direkt beteiligen muss. »Die Gesamtkosten der Maßnahme werden zwischen dem Land und der Bahn aufgeteilt«, berichtet Gottmadingens Oberhaupt. Lediglich die Kosten für die Verlegung der Abwasser- und der Wasserleitung im Kreuzungsbereich müssen



Bürgermeister Michael Klinger und Patrick Pingitzer vom Tiefbauamt Gottmadingen mit den Plänen für die Unterführung. swb-Bild: gü

von der Gemeinde getragen werden. Dabei kann Klinger vor allem die Sorgen der Gottmadinger vor einer drohenden Vollsperrung über Monate hinweg der bisherigen Unterführung beseitigen. Um für eine möglichst optimale Verkehrsführung zu sorgen, wird sowohl für den fußläufigen Verkehr als auch den PKW-Verkehr entsprechenden Schutztunnel erstellt, die vor Steinschlägen schützen sollen. Fast während der gesamten Bauphase wird mindestens eine Spur zur Verfügung stehen, die zusätzlich durch eine Ampel geregelt sein wird. »Es muss nur tageweise während dem Einschleichen von Brückenelementen mit einer Vollsperrung gerechnet werden«, erklärt Patrick Pingitzer, technischer Mitarbeiter im Tiefbau. Der Baubeginn ist voraussichtlich ab 2012 vorgesehen. Insgesamt müssen die Gottmadinger Einwohner mit einer Gesamtbaumaßnahme von etwa 18 Monaten rechnen. Nach Ende des Bauvorhabens können sich die Einwohner über zwei nagelneue Fahrstreifen sowie über einen kombinierten Geh- und Radweg auf beiden Seiten der Unterführung freuen.

Letzte Meldung

- Zu seiner Mitgliederversammlung lädt der Sozialverband VdK Ortsverein Hilzingen am Samstag, 14. Mai, um 14 Uhr ins »Vis à Vis« nach Hilzingen ein. Neben verschiedenen Tätigkeitsberichten stehen auch Ehrungen an.
- Der TTV Anseltingen veranstaltet am Samstag, 14. Mai, ab 11 Uhr sein 10. Tischtennis Gruppenturnier für Hobbyspieler im Bürgerhaus. Infos und Anmeldungen bei Andreas Müller unter Telefon 07733-8903.

IDEEN REALISIEREN

CORPORATE DESIGN

KLASSISCHE WERBUNG

DIALOGMARKETING

CORPORATE DIGITAL DESIGN



hadwigstraße 2a
78224 singen
telefon 077 31 88 00-26

www.konzeptplus-singen.de

engenmöbel-outlet-center

Wunschküchen -50%

MOC möbel-outlet-center GmbH

Außer-Ort-Str. 3-6 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33/50 00-0

Gymnastik im Naturbad

Rielasingen-Arlen (swb). Der Turnverein Arlen bietet für alle Freunde des nassen Elements am Donnerstag, 19. Mai, einen Wassergymnastikkurs unter der Leitung von Karin Schirmunda. Beginn ist um 8.45 Uhr im Naturbad in Worblingen. Für Mitglieder des Turnvereins wird der Kurs kostenlos angeboten. Für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 25 Euro erhoben. Da die Teilnehmerzahl des Kurses auf 15 Personen begrenzt ist, bitten die Veranstalter um eine Anmeldung vorab. Interessierte richten deshalb ihre Anmeldungen direkt an Ulli Graf unter der Telefonnummer: 07731/51165.

Sprachtraining für junge Paare

Singen (swb). Zu einem Gesprächstraining für junge Paare lädt die katholische Regionalstelle Singen am Wochenende vom 27. bis 29. Mai ins Singener Bildungszentrum ein. Die EPL-Wochenendkurse (Ein Partnerschaftliches Lernprogramm) mit Übernachtungsmöglichkeit und Verpflegung beginnen am Freitag um 18 Uhr und werden voraussichtlich bis Sonntag 16 Uhr dauern. Anmeldungen an die Katholische Regionalstelle Bodensee-Hohenzollern in der Zelglestraße 4 in Singen unter 07731/87550, Fax: 07731/8755-99 oder sekretariat@bodensee-hohenzollern.de.

GOLDANKAUF
ZAHNGOLD UND ALTGOLD
BEI UNS SIND SIE GOLDRICHTIG!!!

Lassen Sie sich nicht von hohen Feingoldpreisen blenden – Fragen Sie nach dem Direktpreis! Sofort Bargeld – Bitte Personalausweis mitbringen!

Do.+Fr. 9.30–12.00 + 14.00–18.00 Sa. 9.30–13.00	Mo.–Mi. 9.30–12.30 + 14.30–18.00 Sa. 9.00–12.00
Singen	Engen
Scheffelstr. 24 Im Kabel-BW/neben Eiscafe Portofino	Vorstadt 6 bei Wollé-Knapp/neben Stadtapotheke
Omaschmuck – Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) – Münzen – Uhren – Diamanten – Briefmarken – Orden – usw.	
GASW GmbH & Co. KG · Hörnle 30 · 78073 Oberbaldingen	
Infos unter Tel. 07425/9511070 · Fax 07425/9511071 · www.goldankauf-südwest.de	

Karosserie & Lack

letzner

Steißlingen · 07738 5090

Wenn's einfach gut werden muss.

Einzigartige Auswahl im Hegau:

- Balkon- und -Terrasenpflanzen in Top Sorten u. Farben
- Neuheitenschau Aktuell:
- Kräuter u. Gewürze
- Gesundes Gemüse in den Garten pflanzen

Tip: Veredelte Tomaten, Melonen u. Gurken bringen schnelleren u. höheren Ertrag, sind widerstandsfähiger

Blumen Weggler

Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen

Tel. 07733/5250

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 43 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Verteilung Direktwerbung Singen GmbH

Mitglied im

A'B'C SÜDWEST

BVDA

AD A



MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN

WOCHENBLATT

Englisch für Senioren

Leichter Anfängerkurs ohne Vorkenntnisse
Kurs 1: Servicehaus Sonnenhalde ab Mi. 18. Mai
Kurs 2: Emil-Sräga-Haus, Singen-Süd ab Fr. 27. Mai
Tel. 077 31/44779

über 100 Jahre

DENZEL'S

Metzgerei & Partyservice

Beste Metzgerqualität - weil aus eigener Schlachtung und täglich frischer Herstellung

Qualität aus der Region

Aktion - Aktion	Der Grillgenuss für Genießer:	Der Klassiker auf dem Grill:
Grillbauch mariniert	Entenfiletspieße in Kräuterbuttermarinade eingelegt	Schweinekotelett schön saftig, auch gewürzt
100 g € 0,59	100 g € 1,99	100 g € 0,59
Zum Grillen ein Genuss:	Lecker zu Spargel:	Grillen mit Freunden:
Spareribs vorgegart und mariniert	Bauernschinken mild gepökelt und gekocht	Bärlauchbratwurst, Singener Grillwurst oder Salciccia
100 g nur € 0,66	100 g € 1,49	100 g nur € 0,89
Natürlich hausgemacht:	Bei allen beliebt:	ACHTUNG:
Risonisalat Nudelsalat mit Tomaten und Mozzarella	Fleischwurst im Ring oder geschnitten zu Salat	Verkaufswagen in Moos ist jetzt donnerstags von 8.30 bis 14.00 Uhr bei Gemüseladen Duventäster-Maier
100 g € 0,89	100 g € 0,78	

CLASSIC • FLEXIBEL • BALANCE - das neue Bonvita-Konzept



IHR INDIVIDUELLER WEG
ZUM WUNSCHGEWICHT

Neueröffnung in Singen
DRK Ortsverein, Hauptstr. 29
Ulrike Kischmeroff
Tel. 0 75 31 / 5 08 55
Infoabend am Mittwoch, 18.05.2011 um 19.00 Uhr
Weitere Gruppentreffen immer mittwochs um 19.00 Uhr

Erleben Sie mehr auf: www.bonvita.eu

Jetzt neu:
Bonvita
Probierpaket
mit 43 Mahlzeiten
zum Vorzugspreis!

bonvita
Treffpunkt Wunschgewicht

Metzgerei FRICK

...feines aus dem Ländle

Angebot gültig von Donnerstag, 12.05.2011 bis Samstag, 14.05.2011

frische Hähnchenschlegel	100 g	0,49 €
frischer Schweinehals		
gutes Grill- und Bratenfleisch	1 kg	5,45 €
Fleischwurst, im Ring		
ca. 500 g => 100 g = 0,60 €	1 Ring	3,00 €
Paprikalyoner, mit frischem Paprika	100 g	0,79 €

Angebot gültig von Montag, 16.05.2011 bis Mittwoch, 18.05.2011

frische Schälripple	100 g	0,39 €
Hackbraten ofenfertig		
in der Aluform	100 g	0,69 €
Oberländer Bratwurst	100 g	0,69 €

Gailingen • Tel. 07734 / 93 42 40

Servicekalender

NOTRUF

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350

Giftnotruf: 0761/19240

Feuerwehr: 112

Telefonseelsorge: 0800/11 10 111
0800/11 10 222

thüga Energie: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514

Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Einsatzleitung Dorfhelferinnen:
Jutta Gold 07731/795504

Kabel-BW: 0800/8888112

Engen

Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

22 8 33 *

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder

*max. 69 ct/Min/SMS

Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen

Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnr.)
tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0

thüga Energie: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen

Wasserversorgung: 0171/2881882

thüga Energie: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Stromversorgung: 07733/946581

Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen

Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnr.)
tagsüber: 07731/908-125

Strom: 0041-52/6244333

Mühlhausen

Wassermeister Werner Faß
(Mühlhausen): 07733/8392

Johann Grumann (Ehingen):
07733/1533

Aach

Wassermeister Marcel Haas:
07774/433

Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090
thüga Energie: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Gemeinschaftsantenne,
Störungsstelle: 07731/820284

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245

Stromversorgung
Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 12.05.: Apotheke Sauter,
Ekkehardstr. 18, Singen

Fr., 13.05.: Bahnhof-Apotheke,
Poststr. 2, Gottmadingen

Sa., 14.05.: Apotheke im real
Singen, Georg-Fischer-Str. 15

So., 15.05.: Apotheke Böhringen,
Bodenseestr. 6 b, Radolfzell
(Böhringen) und
Stadt-Apotheke, Marktstr. 7,
Tengen

Mo., 16.05.: Neue Stadtapotheke,
Sankt-Johannis-Str. 1, Radolfzell

Di., 17.05.: Scheffel-Apotheke,
Alemannenstr. 5, Radolfzell

Mi., 18.05.: Ring-Apotheke,
Ekkehardstr. 59 c, Singen

Tierärztlicher Notdienst

14.05./15.05.:
Praxis Rudolf,
Goethestr. 1, Steißlingen,
Tel. 0 77 38 / 2 85

Leseabend rund um den Zugverkehr

Rielasingen-Worblingen (swb). Kurz vor dem großen Eisenbahnfest in Rielasingen lädt die Bücherstube Rielasingen zu einem Leseabend mit Markus Wetterauer ein. Der Journalist und Radiosprecher nimmt die Zuhörer am Mittwoch, 25. Mai, mit auf eine Reise entlang der Gleise – wie er es bei seinem Hörbuch-Projekt »ZUGhören« mit Reportagen aus der Bahn-Welt tut. Im Mittelpunkt stehen Geschichten aus Baden und Württemberg, von großen Strecken und kleinen Linien – wie der von Rielasingen nach Etzwillen. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Bücherstube Rielasingen. Karten gibt es im Vorverkauf direkt bei der Bücherstube oder an der Abendkasse.

Storchen-Vorstand gibt Zepter ab

Steißlingen (gü). Zur diesjährigen Generalversammlung der Storchenzunft Steißlingen konnte Zunftmeister Wolfgang Hertrich alle aktiven Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste begrüßen. Kassier Ingo Korherr berichtete über das vergangene Geschäftsjahr, die aktuellen Zahlen und wagte einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2011. Der Bericht von Zunftmeister Wolfgang Hertrich fiel erwartungsgemäß positiv aus. Dann war es an der Zeit, persönliche Worte an die Versammlung zu richten. Denn nach insgesamt 20 Jahren als Zunftschreiber und erster Zunftmeister stellte er sich nicht mehr zur Wahl. »Der Grund ist ganz einfach der: Man muss aufhö-



Der langjährige Zunftmeister der Storchenzunft, Wolfgang Hertrich, übergibt sein Amt an seinen Nachfolger, Markus Löffler, ab.

ren, solange es noch schön ist«, so Hertrich. Bei den Wahlen wurden die Weichen für die Storchenzunft neu gestellt. Ohne Gegenstimme wählte der Narrenrat Markus Löffler zum ersten Zunftmeister und Franz Benzinger zum zweiten Zunftmeister. Als neues Mitglied im Narrenrat wurde Elena Kuppel gewählt.

Treff für Frauen ab 35

Singen (swb). Eine neue Gemeindegruppe startet am Mittwoch, 11. Mai, in der Luthergemeinde. Frauen in der Lebensmitte sind eingeladen, sich dann alle vier Wochen zu treffen und können den Abenden die verschiedensten Inhalte geben: Sprechen über den Glauben, gemeinsam etwas erleben, kreativ sein und in der Begegnung miteinander Kraft schöpfen für den Alltag sind mögliche Programmpunkte. Beim 1. Treffen können aber auch Ideen und Wünsche eingebracht werden. Beginn ist um 20 Uhr im Luther-Gemeindezentrum.



Eine überraschend hohe Resonanz fand der erste »Tag der Männergesundheit« in Singen, der in der Lobby des Hegau-Tower am Samstag angeboten wurde. Im Bild Dr. Ulrich Banhardt als Gastredner bei seinem Vortrag. swb-Bild: of

Männer wollens wissen Viel Andrang beim Männergesundheitstag

Singen (of). Einen überraschend hohen Andrang verzeichnete der erste Tag der Männergesundheit, der in der Lobby des Hegau-Tower am Samstag



von den Fachärzten für Urologie, Franz Hirsche und Wassilios Bentas zusammen mit dem Singener Institut für Präventionsmedizin und Männerheilkunde veranstaltet wurde. Mehre hundert Männer waren in die vierstündige Veranstaltung gekommen, um dort ein breit gefächertes Vortragsprogramm zu den Themen Männergesundheit, die Prävention von Prostata-Erkrankungen, über Herz-Kreislaufkrankungen, über Stress und Burnout oder Depression, über Fluch und Segen der Testosteron-Substitution und über Vorsorge für Männer generell zu hören. Der stän-

dige Tenor war, dass Männer immer noch viel zu wenig Vorsorge für ihre eigene Gesundheit betreiben, und viele gesundheitliche Probleme, die durchaus vermeidbar wären, schlichtweg verdrängen. Für Dr. Ulrich Banhardt, einer der Vortragenden dieses Männergesundheitstags, war es nach eigenem Bekunden völlig ungewohnt, vor so vielen Männern zu sprechen. Ansonsten kämen eigentlich nur Frauen, wenn es um das Thema Vorsorge ginge. Rund um die Vorträge war ein breites Informationsangebot für die Besucher gegeben. Selbsthilfegruppen, zum Beispiel zum Thema Prostata, waren genauso vor Ort wie Pharma- und Hilfsmittel-Anbieter, zum Beispiel zum Thema Blasenschwäche. Auch über Fitness konnte man sich informieren oder gleich beim Apotheker einen kleinen Test machen lassen. In einem Zelt vor dem Hegau-Tower war sogar das weltgrößte begehbare Modell einer Prostata aufgebaut.

Gut vorbereitet Einweihung bei Kumpf & Arnold

Singen (of). Ingo Arnold und Michael Kumpf sind eigentlich gestandene Profis im Bereich des Sanitär-Heizung-Klima-Handwerks, doch nun

ner Kenzler lobte die gute Vorarbeit, die der Gründung voranging. Das Unternehmen könne nun in einer guten Konjunkturlage starten. Singens



haben sie in der ehemaligen Aral-Tankstelle an der Singener Hohenkrähenstraße ihr eigenes Unternehmen offiziell eröffnet. Die Firmengründung habe nach einer guten Vorbereitung im Januar ganz klein begonnen, doch inzwischen wurden wegen der regen Nachfrage bereits einige Mitarbeiter eingestellt, gaben Michael Kumpf und Ingo Arnold bekannt. Auch betreibe man bereits Partnerschaften mit den Schulen. Raimund Kegel, der in der Handwerkskammer Konstanz für den Bereich Bildung zuständig ist, meinte, dass man immer wieder von der Eröffnung bei Einzelhändlern höre, aber selten solche Nachrichten aus dem Handwerk bekomme. Umso mehr freue es ihn, hier dabei sein zu können. Kreishandwerksmeister Rai-

OB Oliver Ehret bekannte, dass er bei seinem Haus bereits gute Erfahrungen mit den Handwerkern gemacht habe. Singens Ex-OB und jetziger EnBW Lobbyist forderte in seiner Rede zu mehr kreativem Mut betreffend erneuerbaren Energien.



Michael Kumpf und Ingo Arnold eröffneten am Freitag ihr Handwerksunternehmen in der ehemaligen Aral-Tankstelle in Singen offiziell.

Eile für das Bürgerdach

Rielasingen-Worblingen (of). Der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen hat den Auftrag für die Erstellung einer großen Photovoltaikanlage auf dem Dach der Talwiesenhallen wie auch dem Dach des Vorbaus der Halle an die EnBW vergeben. Das Unternehmen war mit einer Angebotssumme von 119.000 Euro der günstigste Bieter in der Ausschreibung gewesen. Die EnBW garantiert für die von ihr installierten Anlage einen Wirkungsgrad bis in 10 Jahren von 90 Prozent, bis in 25 Jahren noch von 80 Prozent. Die Anlage muss bis Ende Juni ans Netz gehen, um noch in den Genuss der alten Fördersätze nach dem Energieeinspeisungsgesetz (EEG) zu kommen.

Ärger über Mehrkosten

Rielasingen-Worblingen (of). Mächtig schlucken mussten die Gemeinderäte in Rielasingen-Worblingen am Mittwochabend. Die Planer der Talwiesenhallen präsentierten für die geplante Innenverkleidung der Halle ein Angebot, das um 55 Prozent über dem ursprünglichen Ansatz lag. Für 130.000 Euro sollte das Unternehmen VHB (Vereinigte Holzbaubetriebe Memmingen) den Zuschlag erhalten. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung waren drei Unternehmen zur Abgabe des Angebots gebeten worden. Weshalb es diese massive Kostenüberschreitung gegeben hatte, darüber gab es verschiedene Auskünfte. Der Forderung aus dem Gemeinderat, die Ausschreibung wegen der enormen Kostenüberschreitung aufzuheben, konnte nicht entsprochen werden. Wie Simon Schuhwerk von der Gemeindeverwaltung sagt, kämen dadurch die Ausbaurbeiten ins Stocken und der weitere Bauzeitenplan könne nicht eingehalten werden. Trotzdem wollte der Gemeinderat nicht gleich entscheiden. Reinhard Pröll stellte den Antrag, dass erst in der nächsten Gemeinderatsitzung entschieden wird. Er sieht sein Vertrauen in die Planer tief erschüttert. Dem entsprach Bürgermeister Ralf Baumert. Die nächste Sitzung ist am 18. Mai. Diese Zeit soll nun genutzt werden, Gespräche zwischen den Planern und dem Unternehmen VHB zu führen, um die Kosten zu senken. Und dann muss entschieden werden. Die Aufträge für den Sportboden für 152.000 Euro an das Unternehmen Hoppe in Holzgerlingen wie auch für die Fliesenarbeiten konnten vergeben werden.

Begehung des jüdischen Friedhofs

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Bürger- und Museumsverein Worblingen lädt am Sonntag, 15. Mai, um 15 Uhr zu einer Begehung des jüdischen Friedhofes in Worblingen ein. Für viele ein Buch mit sieben Siegeln wird Hermann Timm, der sich ausführlich mit dem Friedhof beschäftigt hat, den Besuchern diese Kultur mit seinen Erklärungen und interessanten Hintergrundinformationen näher bringen. Treffpunkt am jüdischen Friedhof gegenüber der Hardbergschule.



► 50 JAHRE WEFA

Harald Pfau feierte am 10. April sein 50-jähriges Jubiläum bei WEFA Singen GmbH. Er trat als einer der ersten Mitarbeiter in die von Alusingen gegründete Werkzeugfabrik Worblingen ein. Zuerst wurde er als Meister und später als Konstrukteur in die Konstruktionsabteilung eingesetzt. Durch seine große Erfahrung auf diesem Gebiet wurde er im Jahr 2000 mit der technischen Betreuung unserer Kunden beauftragt. In seiner Eigenschaft als Konstrukteur und technischer Betreuer hat er in technologischer Hinsicht einen wesentlichen Anteil zum guten Ruf der WEFA beigetragen. Die Geschäftsführung und die Mitarbeiter bedankten sich bei Herrn Pfau für seine langjährige Treue und Loyalität zur WEFA im Rahmen einer kleinen Feier. Robert Werkmann feierte als weiterer Jubilar am 1. Mai sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum bei der WEFA. Er trat am 13.02.1984 als Werkzeugmacher ein. Nach seiner Ausbildung war er 3 Jahre lang an der Aufbauarbeit von WEFA Bohemia in Decin (Tschechien) beteiligt. Danach wurde er als Werkzeugkonstrukteur im Werk Singen eingesetzt. Er machte sich insbesondere um die Weiterentwicklung der CAD Software und deren Anwendungen verdient. Aufgrund seiner Qualifikation wurde er zum stellvertretenden Konstruktionsleiter ernannt.

LESERBRIEFE

Endlager als CDU-Fehlinformation?

Singen (swb). Zur aktuellen Diskussion um ein Atom-Endlager im Hegau wird uns geschrieben: »Mich würde interessieren, ob Bernd Häusler zu seiner Quelle gefragt wurde? Im Koalitionsvertrag findet sich so ziemlich das genaue Gegenteil davon, was Herr Häusler sagt. Es geht im Koalitionsvertrag (der verabschiedet und fertig ist und in den nichts mehr hineingeschrieben werden kann) nämlich nicht um einen Standort zwischen Engen, Singen und Gottmadingen, sondern um eine ergebnisoffene Suche im gesamten Bundesgebiet nach auf Bundesebene zu definierenden Kriterien. Und warum lobt Herr Häusler nicht den Einsatz der neuen Landesregierung bezüglich Benken? Denn Grün-Rot hat vereinbart, dass die Bürger- und Gemeinderechte in einem Gürtel von 30 Kilometern entlang der Grenze von der Schweizer Regierung berücksichtigt werden sollen. Wie möchte Herr Häusler diese wahrnehmen? Für mich klingt der Artikel zu diesem Thema wie eine ungeprüfte Übernahme einer CDU-Fehlinformation.« Helmut Moritz, Singen

VEREINSNACHRICHTEN

AACH

DRK

Zur Jahreshauptversammlung lädt der DRK-Ortsverein Aach am Do., 12.5., um 20 Uhr ins Gasthaus »Lamm« in Eigeltingen ein.

RMSV

Zur Teilnahme an der Deutschen Juniorenmeisterschaft fährt der RMSV »Edelweiß« am Sa./So., 21./22.5., nach Duderstadt.

ANSELFINGEN

TTV

Ein Grünpeltturnier veranstaltet der TTV Anselfingen am Sa., 14.5., ab 10.30 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen.

ARLEN

FRAUENGEMEINSCHAFT

Einen Damenkleidermarkt führt die Frauengemeinschaft St. Stephan am 15./16.4. in der Rosenegghalle durch.

DUCHTLINGEN

TURNVEREIN

Zu einer Maiwanderung trifft sich der Turnverein am So., 15.5.

EHINGEN

FÖRDERVEREIN TV

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins TV Ehingen findet am Do., 19.5., um 19.30 Uhr im TV-Hüsl statt.

ENGEN

NARRENZUNFT

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Narrenzunft Engen alle Mitglieder und Gäste am Sa., 20.5., um 20 Uhr ins Hotel »Sonne« ein. Anträge müssen schriftlich und begründet bis zum 12.5.2011 bei der Geschäftsstelle, Lindenstr. 17, 78234 Engen, eingegangen sein.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine naturkundliche Wanderung zum Eiszeitpark unternimmt der Schwarzwaldverein am Sa., 14.5.; Treffpunkt: 14 Uhr am Autobahnparkplatz.

SKICLUB

Einen Fahrradbasar führt der Skiclub Engen am Sa., 14.5., ab 11.30 Uhr auf dem Schotterplatz vor ALDI Engen durch.

GAILINGEN

DLRG

Die Wasserrettungs-Saisoneroöffnung der DLRG findet am So., 15.5., statt. **SCHÜTZENGESSELLSCHAFT** Die Jahreshauptversammlung der SG Gailingen findert am Fr., 13.5., um 19.30 Uhr im Schützenhaus statt.

GOTTMADINGEN

AWO

Einen Einführungskurs zur digitalen Bildbearbeitung führt die AWO Gottmadingen für Personen mit PC-Kenntnissen durch (5 Doppelstunden). Kursbeginn ist am Do., 12.5., von 14-16 Uhr oder von 16-18 Uhr. Anmeldung bei Dozent Heinrich Brendel, Tel. 07731/949800.

BUND

Die BUND-Kindergruppen treffen sich zu folgenden Terminen jeweils um 15 Uhr am Parkplatz Tennisplätze: Mi., 18.5., Kindergruppe II (8-10 Jahre); Fr., 20.5., Kindergruppe I (5-7 Jahre). Thema ist jeweils »Hört ihr die Glockenblumen läuten?«

CDU

Zur Jahreshauptversammlung lädt der CDU-Gemeindeverband Gottmadingen am Do., 12.5., 20 Uhr, ins Hotel Sonne in Gottmadingen ein. Tagesordnungspunkte sind u.a. Berichte Neuwahlen, Ehrungen und ein Referat »Baden-Württemberg nach der Landtagswahl« durch Wolfgang Reuther, Landtagsabgeordneter.

DRK

Eine Blutspendeaktion führt der DRK-Ortsverband Gottmadingen am Di., 17.5., ab 14 Uhr in der Eichendorffhalle durch.

MUSIKVEREIN

Zu einem Kirchenkonzert lädt der Musikverein am So., 15.5., um 18 Uhr in die Christkönigkirche in Gottmadingen ein.

NATURFREUNDE

Die Kindergruppe - Junge Familien

unternimmt am So., 15.5., eine Wanderung und Erlebnistag Bolderhof bei Hemishofen. Treffpunkt: 10 Uhr an der Eichendorffhalle.

Eine Familienwanderung durch das Krebsbachtal nach Honstetten führt die Naturfreunde-Ortsgruppe Gottmadingen am So., 15.5., durch. Treffpunkt: 13 Uhr am Feuerwehrhaus.

SKI-CLUB

Seine Generalversammlung hält der Ski-Club am Do., 12.5., ab.

TUS

Die Hauptversammlung des TuS findet am Do., 26.5., um 19.30 Uhr im Hotel Sonne statt. Neben den Berichten, Totenehrung und Programmorschau 2011 stehen die Neuwahl des Gesamtvorstands und Informationen zum Projekt »TuS Sportstätte« im Vordergrund. Anträge sind bis spätestens 19.5. in der Geschäftsstelle oder beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

VDK

Eine Veranstaltung zum Thema »Gesundheit: Kosten, Reform, Meine Kosten? Vortrag mit Diskussion, Aktuelle Gesundheitspolitik« bietet der VdK-Ortsverband Gottmadingen mit AWO und BürgerAktiv am Do., 12.5., 19.30 Uhr, im AWO-Café, Hauptstr. 62, in Gottmadingen an. Referent ist H. Daltoe aus Konstanz; Eintritt frei.

HILZINGEN

BELCANTO

Zum Jubiläumskonzert - 10 Jahre Belcanto lädt Belcanto am Sa., 21.5., in die Hegau-Halle Hilzingen ein.

NARRENVEREIN PFIFFIKUS

Zum Oktoberfest nach Konstanz, Auftritt der Alpen-Mafia am 1.10., besteht Mitfahrgelegenheit im Bus für die Mitglieder des Narrenvereins und interessierte Hilzinger. Anmeldung per Mail an 1.vorstand@nv-pfiffikus.de. Infos auch unter www.nv-pfiffikus.de.

MÜHLHAUSEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Ihre Jahreshauptprobe hält die Freiw. Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen am

Sa., 14.5., um 16 Uhr ab. Treffpunkt ist um 15.45 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus in Ehingen.

SIEDLERGEMEINSCHAFT

Zu einer Frühlingswanderung trifft sich die Siedlergemeinschaft am Sa., 14.5.

RANDEGG

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Zur Jahreshauptübung lädt die Freiw. Feuerwehr Gottmadingen, Abt. Randegg, die Bevölkerung am Sa., 14.5., ein. Treffpunkt: 16 Uhr am Gerätehaus. Die Übung findet in der Otto-Dix-Straße (Anwesen Anke Kieferle) statt.

RIEDHEIM

SPORTVEREIN

Einen bayrischen Frühschoppen veranstaltet der Sportverein am So., 15.5., im SV-Clubheim in Riedheim.

RIELASINGEN

THE FLYING DINOS

Ein Tanzabend der Flying Dinos findet am Sa., 14.5., in der Rosenegghalle statt.

SINGEN

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 15.5., ab 9.30 Uhr im »Magrest«. Gäste willkommen.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Zum »grünen Stammtisch« lädt der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen Singen alle Hegauer Bürgerinnen und Bürger am Do., 12.5., ab 20 Uhr, ins Gasthaus Kreuz in Singen ein.

DJK

Eine außerordentliche Jahreshauptversammlung hält die DJK Singen, Fußball, am Mi., 25.5., um 19 Uhr im Schulungsraum am Ziegeleisportplatz ab. Neben verschiedenen Berichten stehen u.a. die Entlastung der Abteilungsvorstandschaft und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Wünsche und Anträge sind schriftlich bis

Mi., 11. Mai 2011

www.wochenblatt.net

18.5. an Ronald Stiem, Kanalstr. 15, 78224 Singen, einzureichen.

DRK

Ein Erste-Hilfe-Kurs findet am Fr., 13.5., von 18-22 Uhr und Sa., 14.5., von 8.30-17 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, in Singen statt. Anmeldung unter Tel. 07731/65700.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Eine Ganztagesfahrt an den Mummelsee/Nordschwarzwald findet am Do., 12.5., statt. Abfahrt um 7.30 Uhr an der Liebfrauenkirche.

FREUNDESKREIS POMEZIA

Der nächste Stammtisch findet am Do., 12.5., ab 18 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, statt.

NARRENVEREIN

NEU-BÖHRINGEN

Der »Singer Narrenhock« findet am Fr., 13.5., um 19 Uhr im FC Clubheim Singen für Narrenvereine, Guggen- und Fasnachtsmusiken statt. Infos bei Ulrike Wiese, Narrenverein Neuböhringen, Tel. 0173/6638354.

Die Jugendgruppe beteiligt sich beim Jugendflohmarkt am Sa., 14.5., von 8-16 Uhr mit einem Stand.

SCHNUPFVEREIN

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Schnupfverein am Sa., 14.5., um 19 Uhr in die Singener Weinstube ein.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

»Im Eiszeitpark zur Vergangenheit zurück« ist das Thema einer naturkundlichen Exkursion mit Bez.-Naturschutzwart Dr. Elmar Zohren am Sa., 14.5.; Treffpunkt: 14 Uhr P+R-Parkplatz Autobahnausfahrt Engen.

WORBLINGEN

BÜRGER-/MUSEUMSVEREIN

Eine Begehung des jüdischen Friedhofes in Worblingen bietet der Bürger- und Museumsverein Worblingen am So., 15.5., 15 Uhr, mit Hermann Timm an.

MUSIKVEREIN

Das Brunnenfest des Musikvereins findet am Sa./So., 14./15.5., auf dem Dorfplatz in Worblingen statt.

KURZ & BÜNDIG

Die **BUND-Jugendgruppe Westlicher Hegau**: Nächste Veranstaltung ist am Fr., 13.5., ein Syringa-Kräuterkurs. Treffpunkt kurz vor 14 Uhr bei der Gärtnerei von Syringa (Hilzingen-Bietingen), Ende 16 Uhr. **Bildungswerk Seelsorgeeinheit Aachtal**: Lust auf eine Stadtführung und Museumsbesuch in Rottweil am Mi., 18.5.? Anmeldung und Info bei Elvira Ettl, Tel. 07731/28641 **Maggi-Rentner Stammtisch »Fridolin«** trifft sich am Do., 12.5., zur Fahrt.

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Brainwalking - Gedächtnistraining beim Walken« Do., 12.5., 10-11.30 Uhr. »Zu Fuß nach Jerusalem« Ein 27-jähr. Student pilgert von St. Georgen nach Jerusalem. Do., 19.5., 19.30 Uhr. unter Tel. 07731/982590.

Der **Seniorenstammtisch Hölzle-König** trifft sich jeden 3. Mi., im Monat im Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53 jeweils um 18 Uhr. Nächster Termin ist: 18.5. Info: Robert Leibach, Reichenaustr. 10, Singen, Tel. 44260.

VdK-Sprechtag in Singen: 18.5.11

in den Räumlichkeiten der Naturfreunde, Hadwigstr. 19 (neben AOK-Gebäude) von 10-12 Uhr und von 14-16 Uhr. Infos bei der Wohnberatungstelle über »Betreutes Wohnen für Senioren«. Weitere Infos: Eckhard Strehlke, Tel. 07731/798754 und VdK-Wohnberatungsstelle, Ulrike Werner, Tel. 07732/923636.

Treff für Frauen »35+«: Eine neue Gemeindegruppe startet am Mi., 11.5., in der Luthergemeinde Singen, die sich dann alle 4 Wochen treffen. Beginn ist um 20 Uhr im Luther-Gemeindezentrum, Freiheitstr. 36, Singen.

Bundesbahn Ruhestandsvereinigung: Monatsversammlung am Do., 12.5., 14.30 Uhr in der Scheffelstube der Metzgerei Hertrich in Singen. **Rentner und Ehemalige der Fa. Wieland-Bau Singen** treffen sich am Fr., 13.5., 16 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67, Singen.

VdK-Ortsverband Welschingen-Randen: Tagesausflug in die Ortenau am Mi., 18.5. Anmeldungen (auch für Nicht-Mitglieder) unter Tel. 07733/91021, Hr. Geisenberger. **Evangelische Kirchen**: Gottesdienste 14.5./15.5.: »Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-

Gemeinde: Sa., 18.30 Uhr meditativer Gottesdienst (Herrmann) in Bohlingen (Weihbischof-Gnädinger-Haus), So., 10 Uhr Gottesdienst (Hilsberg) in Böhringen mit Taufen, parallel Kindergottesdienst u. Brunch & Bible (Teenie-Programm mit Frühstück u. Gespräch. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: **Hegau-Klinikum**: Sa., 18.15 Uhr Gottesdienst. **Bonhoefferkirche**: Fr., 19 Uhr Taizé-Andacht, So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Kindergottesdienst. **Lutherkirche**: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Südstadtgemeinde: So., 9.30 Uhr festl. Konfirmation in der Markuskirche. Ev.-Freikirchl.-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Tengen«: So., 9 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus. »Hilzingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche. »Steiblingen«: Sa., 18 Uhr Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl (Pfrin. Müller-Fahlbusch u. KonfirmandenInnen), So., 10 Uhr Konfirmations-Gottesdienst,

Kath. Kirche St. Remigius (Pfrin. Müller-Fahlbusch).

»Rielasingen-Worblingen«: **Ev. Johannesgemeinde**: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: Sa., 19 Uhr Abendmahlgottesdienst am Vorabend der Konfirmation, So., 9.30 Uhr Konfirmation Gruppe 1 mit Kinderbetreuung.

»Engen«: So., 9 Uhr und 11 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl.

»Gailingen«: kein Gottesdienst So., 10 Uhr Konfirmation in Büsingen. »Büsing«: So., 10 Uhr Konfirmation.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 14.5/15.5.:

»Singen«: St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef**: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde** in der Theresienkapelle: So., 8.30 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen**: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 11 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul**: So., 10 Uhr Erstkommunion und 19

Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in St. Peter und Paul (während der Kirchenrenovation von Herz-Jesu): So., 11.45 Uhr Eucharistiefeier.

»Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Randegg«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

»Gailingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Engen«:

»Engen«: Sa, 18.30 Uhr und So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Bargen«: So., 8.45 Uhr Gottesdienst.

»Biesendorf«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Stetten«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Welschingen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Seelsorgeeinheit Mühlhausen/Ehingen/Aach«:

»Mühlhausen«: So., 8.45 Uhr Hl. Messe.

»Ehingen«: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse.

»Aach«: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse in der Friedhofskapelle, So., 10.15 Uhr feierl. Erstkommunion.

Infoabend über Wärmepumpen

Gottmadingen (swb). Wärmepumpen können Wohnhäuser energieeffizient beheizen. Ohne Zweifel können Wärmepumpen wirtschaftlich und ökologisch vorteilhaft arbeiten. Doch: Verfügen die Häuser über keine ausreichende Dämmung, fehlt eine niedrige Vorlauftemperatur wie sie Fußboden- oder Wandheizungen aufweisen und wurde die Anlage nicht sorgfältig geplant, verbrauchen Wärmepumpen unnötig viel Strom. Zu all diesen Fragen und zur allgemeinen Energieberatung steht im Landkreis Konstanz die Energieagentur zur Verfügung. Der nächste Beratungstermin in Gottmadingen findet am Donnerstag, 12. Mai, von 16 Uhr bis 18 Uhr im Besprechungszimmer des Bauamtes statt. Anmeldung unter Telefon 07732/9391234 oder per E-Mail info@energieagentur-kreis-konstanz.de.

Bischof Chama bei der Brücke

Randegg/Ebringen (swb). Die Brücke der Freundschaft kann im Jahr 2011 auf 35 Jahre Zusammenarbeit mit verschiedensten Gemeindezentren in Sambia, Tansania und Mexiko zurückblicken. Wie bei einer soliden Brücke erforderlich, bedarf es auf beiden Seiten stabiler, beständiger Fundamente und Stützen. Eine davon war immer die Diocese of Mpika in Sambia. In ihrem Einzugsgebiet liegen auch alle acht Partnerorte. Aufgrund der beständig gewachsenen Freundschaften zu den Partnern im Süden ist es eine große Ehre und Freude, dass Bischof Ignatius Chama, Bischof von Mpika, Sambia, die »Brücke« besucht. Zur Begegnung mit dem Bischof sind alle Christen der Seelsorgeeinheit Gottmadingen, Spender, Helfer und Interessierte eingeladen am Samstag, 14. Mai, mit der gemeinsamen Feier der Vorabendmesse um 18.30 Uhr in der St.-Ottilia-Kirche Randegg. Die Vorabendmesse wird vom Chor Maranatha begleitet.

Informationen zu Tagesstrukturen

Thayngen (swb). Der Gemeinderat Thayngen hat an seiner Klausurtagung im März beschlossen, das Zentralschulhaus »Unterer Reiat« in naher Zukunft als (Ganz)-Tagesschule zu nutzen. Um das Projekt aufzubereiten, wurde eine Kommission gebildet. In dieser sind zwei Mitglieder des Gemeinderates, die Schulbehörde, der Schulleiter, eine Lehrperson sowie der ehemalige Schulpräsident der Zentralschule Unterer Reiat vertreten, teilt die Gemeinde mit. Die Kommission hat sich unter anderem folgende Ziele gesetzt: Erhalt des Schulhauses und damit verbunden die Weiterführung der Volksschule, das mittelfristige Angebot von Tagesstrukturen im Unteren Reiat, auch durch die Partnerschaft mit umliegenden Gemeinden. Als Ziel werden möglichst zufriedene Schüler und Eltern genannt. Um Eltern und Schülern das Projekt näher vorzustellen, wird nun herzlich zum Informationsabend am Mittwoch, 18. Mai, 19.30 Uhr, in die Aula des Zentralschulhauses eingeladen.

Solide Finanzen für 2010

Stimmbürger billigten Jahresrechnung

Dörflingen (of). Um einiges besser als das Budget fiel die Rechnung für 2010 in Dörflingen aus, die am Freitagabend vom letztes Jahr neu gewählten Gemeindepräsident Pentti Aellig und Finanzreferent Lorenz Laich in der Gemeindeversammlung vorgestellt wurde. Die Stimmbürger hießen die Rechnung mit 76 Stimmen und ohne Gegenstimmen gut. Die Rechnung schließt bei einer laufenden Rechnung mit einem Aufwand von 3,6 Millionen Franken und einem Ertragsüberschuss von 16.424 Franken ab. Dafür waren zum einen Mehreinnahmen bei den Steuern von 90.000 Franken (5,7 Prozent plus) und Minderausgaben im Bildungsbe- reich von 70.635 Franken (-7,5 Prozent) verantwortlich, die eine Zunahme der Sozialkosten mehr als ausgleichen konnten. Der Bildungsbe- reich ist mit 985.000 Franken der größte Posten im Budget. Ein Ertragsminus musste die Gemeinde auch bei den Grundstücksgewinnsteuern hinnehmen, die 66.000 Franken geringer ausfielen als noch im Budget geplant. Zu Buche schlugen in der Bilanz auch die Kosten für die Feuerwehreinsätze im benachbarten Büsingen im Zuge der Kooperation der Feuerwehren wie auch die stärkere Nutzung der Turnhalle, da die Büsinger Vereine derzeit mangels einer eigenen Halle nach Dörflingen ausweichen müssen. Diesen Dienst erweise man aber gerne, betonte Pentti Aellig.

Besichtigung des Schaudepots

Diessenhofen (swb). Eine Besichtigung des historischen Schaudepots St. Katharinental bietet die Gemeinnützige Gesellschaft Diessenhofen am Samstag, 14. Mai, um 10 Uhr. Im Kornhaus des ehemaligen Klosters Katharinental werden in dichter Form Alltagsgegenstände und Arbeitsgeräte gezeigt, die das Leben einer Mehrheit der früheren Thurgauer Bevölkerung spiegeln. Auf dem geführten Rundgang kann diese beeindruckende Sammlng mitsamt vielen dazugehörenden Geschichten kennen gelernt werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis 13. Mai unter Telefon 004152/6252483.

Geisslibach wird präsentiert

Diessenhofen (swb). Das große Interesse an der öffentlichen Besichtigung der Sporthalle Letten hat die Diessenhofer Stadtverwaltung und den Stadtrat motiviert, solche Anlässe als Teil der Öffentlichkeitsarbeit verstärkt anzubieten. Als nächstes soll nun der breiten Bevölkerung eine Führung entlang des Geisslibaches angeboten werden. Einerseits sind nun die Sanierungsarbeiten abgeschlossen, andererseits endet am 31. Mai die Präsidialzeit von Bürgerpräsident Bruno Giuliani, der zusammen mit der Stadtgemeinde Mitinitiant und auch finanzieller Mitunterstützer der Maßnahmen war. Zu dieser Begehung wird auf Montag, 16. Mai, um 17 Uhr eingeladen. Treffpunkt ist unter dem SBB- Viadukt beim Geisslibach.

Nicht zufrieden zeigte sich Finanzreferent Lorenz Laich mit der Entwicklung des Spitex-Stützpunkts, der im Zuge der Reform mit Schaffhausen fusionierte. Hier stehen Mehrkosten ins Haus. Wenn das so weiter gehe, müsse man sich vielleicht eine andere Lösung für die weitere Zukunft überlegen. Die Investitionsrechnung schloss mit Nettoinvestitionen von 16.445 Franken ab. Insgesamt umfasste der Investitionshaushalt 1,84 Millionen Franken. Pentti Aellig informierte die anwesenden Stimmbürger über die Fortschritte zur Schaffung eines Werkhofs. Zudem wurde in der Versammlung über die Schaffung eines Gemeinschaftsgrabs nach dem Vorbild von Buchthalen und einen dafür benötigten Kredit von 50.000 Franken mit 67 Ja-Stimmen abgestimmt. Aellig kündigte zudem an, dass man einen Planerwettbewerb zur Auswertung des Ortskern veranstalte. Für eine Diskussion sorgte auch die neue Tempo-30-Zone rund um die Schule. Vielen der Stimmbürger ist sie zu klein. Ein Anwesender merkte an, dass es in Dörflingen derzeit 150 Ausländer gebe, davon 72 Deutsche. Ihnen solle die Teilnahme an der Gemeindeversammlung auch ohne Stimmrecht ermöglicht werden. Aellig sagte, dass dieses Angebot bereits bestehe und es auch schon Anfragen gegeben habe. Dörflingen ist in den letzten drei Jahren um 94 auf 877 Einwohner angewachsen.

Brass Band auf Tour

Gottmadingen (swb). Die Kirche des Nazareners, Gottmadingen organisiert zwei Konzerte mit einer amerikanischen Brass Band. Am Montag, 16. Mai, spielen die 22 Studenten aus der Nazarener Universität in Kansas City, USA, um 19 Uhr im Haus Hohentwiel der Schmieder Klinik in Gailingen und am Dienstag, 17. Mai, um 19.30 Uhr geben sie ein Konzert in der Kirche des Nazareners, Zeppe- linstr. 4, in Gottmadingen.

Natur und Scherenschnitte

Thayngen (swb). Am Samstag wurde im Kulturzentrum Sternen in Thayngen eine Doppelausstellung eröffnet, mit Bildern und Scherenschnitten von zwei Hittnauer Künstlern. Der in Thayngen aufgewachsene Heinz Roth beschäftigt sich seit 1980 mit Zeichnen und Malen. Seine Bilder zeigen vor allem Sujets aus der Natur, wobei Roths Stärke die genaue Wiedergabe von Formen und Farben ist. Für ihn war es, wie er zur Eröffnung immer wieder sagte, ein »Heimspiel«, denn er war einst als Lehrer in der Gemeinde tätig. Ebenfalls sehr präzises Arbeiten verlangt die Scherenschnitt-Technik von Maria Nadig- Kaiser, die sozusagen Nachbarin von Heinz Roth ist. Vor bald dreißig Jahren begann Maria Nadig mit einfachen Schnitten und bildete sich autodidaktisch ständig weiter. Die Ausstellung dauert bis 22. Mai und ist jeweils Samstag / Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Mehr Bilder von der Ausstellung gibt es unter www.wochenblatt.net.

Freiwillige Pferdesteuer?

Dörflingen (of). Die Gemeinde Dörflingen plant die Einführung einer freiwilligen Pferdesteuer. Das gaben Gemeindepräsident Pentti Aellig und Finanzreferent Lorenz Laich im Rahmen der Gemeindeversammlung am Freitag bekannt. Während ein Hund 175 Franken pro Jahr Steuern koste, gebe es für Pferde keine eigene Steuer. Es gebe aber vermehrt Klagen darüber, dass durch eine immer stärkere Nutzung der Wege auf dem Gemeindegebiet die Schäden dort zunehmen würden. Pferde unterliegen in der Schweiz der Vermögenssteuer, deshalb könne die Gemeinde nicht formell eine Pferdesteuer einführen, weil dies eine Doppelbesteuerung darstelle. Allerdings wolle man einen freiwilligen Beitrag den Freizeitreitern anbieten, um daraus den erhöhten Aufwand im Wegeunterhalt zu finanzieren.

Wanderung nach Ebringen

Gottmadingen (swb). Entgegen dem Jahresprogramm wandert der Gottmadinger Jahrgang 1933/34 am Mittwoch, 18. Mai, nach Ebringen und kehrt dort im »Löwen« ein. Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus in Gottmadingen um 15 Uhr.



Der frisch gewählte Vorstand des Sozialen Netzwerks Aach, von links. Iris Bächler, Bernhard Katzer, Adolf Peter, Gisela Probst, Ulrike Werner, Cordula Fischer, Horst Liebmann sowie Bürgermeister Severin Graf und Anke Hügler.

Soziales Netzwerk ist fest verankert

Aach (swb). Eine rundum positive Bilanz zog das Soziale Netzwerk Aach e.V. im zweiten Jahr seines Bestehens. Aachs Bürgermeister Severin Graf war voll des Lobes über den jungen Verein. Er sei sehr froh, dass es in der kleinen Stadt Aach die Nachbarschaftshilfe und Begegnungsstätte mit einem solch hohen sozialen Stellenwert gibt. Schriftführerin Cordula Fischer berichtete von einer regen Vereinstätigkeit im vergangenen Jahr. Der Kassenbericht von Gisela Probst zeigte eine positive Entwicklung auf. Das Vereinsvermögen wurde durch gute Spendeneinnahmen entscheidend verbessert. Einsatzleiterin Ulrike Werner hob hervor, dass sowohl die Nachbarschaftshilfe als auch die Begegnungsstätte auf einem sehr guten Weg seien. Im vergangenen Jahr wurden insbesondere die Hilfen im hauswirtschaftlichen Bereich, für die Begleitung von Menschen mit dementieller Erkrankung sowie für Gartenarbeiten in Anspruch genommen. Kennenlern-Kaffeenachmittag, Lesekreis für Jung und Alt, Handarbeits-

Bioenergie für Ebringen

Gottmadingen (gü). Ebringens Feuerwehrhaus und die Schule können sich in Zukunft über Wärmelieferungen der Firma »Solarcomplex« freuen. Offiziell beschlossen wurde der Wärmelieferungsvertrag durch die Unterschrift beider Parteien. »Die Gemeinde wird in diesem Punkt voran gehen und sowohl das Feuerwehrhaus als auch die Schule an das Nahwärmenetz Ebringen anschließen.



Bürgermeister Dr. Michael Klinger und Bene Müller von Solarcomplex bei der gemeinsamen Unterschrift des Wärmelieferungsvertrages für Ebringen. swb-Bild: gü

Obwohl die Gemeinde als Großabnehmer nicht den haushaltsüblichen Preis bezahlen muss, waren wir uns im Gemeinderat sicher, dass sich der Anschluss rentieren wird«, erklärte Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger bei der Unterzeichnung des Vertrags.

Blumenfeld (swb). Am 29. Mai dieses Jahres wird der 100. Jahrestag der Kirchweihe der Pfarrkirche St. Michael in Blumenfeld gefeiert. Die Feier beginnt mit dem Festgottesdienst um 9 Uhr, anschließend wird auf dem Platz vor der Kirche weitergefeiert. Die Stadtkapellen Tengen, der Männergesangverein Blumenfeld-Tengen-Talheim, der gemischte Chor Weil und die Singgemeinschaft Uttenhofen sowie eine Projektgruppe der Firmanden werden für die beste Unterhaltung sorgen.



Das Altenpflegeheim St. Hildegard in Gottmadingen hat seinen festen Platz in der Gemeinde und feiert am Sonntag seinen 25. Geburtstag.

**»Wir pflegen
Menschlichkeit«**

Gottmadingen (mu). Gemäß seinem Leitbild »Wir pflegen Menschlichkeit« blickt das Altenpflegeheim St. Hildegard in Gottmadingen auf 25 Jahre erfolgreiches Wirken für alte und kranke Menschen zurück. »Die Entstehungsgeschichte, die Betriebsentwicklung und das Engagement vieler Menschen sind es uns wert«, so Heimleiter Reinhard Scholz, »diesen Anlass gebührend aber dennoch schlicht zu feiern«. Die Feier wird am Sonntag, 15. Mai mit einem Festgottesdienst um 10.15 in der Christkönigskirche in Gottmadingen beginnen und mit einem kleinen Empfang im Zelt neben der Kirche fortgesetzt. Anschließend wird zum »Tag der Begegnung« mit einem bunten Programm und Verpflegung eingeladen. Mit dabei sind auch das St. Hildegard Quartett und Professor Rühland mit Band. Natürlich werden auch Informationen über die Entwicklungen des Hauses, seine aktuellen Angebote und die

Wanderung ist verschoben

Mühlhausen-Ehingen (swb). Die Familienwanderung der Siedlergemeinschaft wird aus organisatorischen Gründen verschoben. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Pflegemöglichkeiten geboten. Seit 1985 genießen die Bewohner von St. Hildegard die angenehme Atmosphäre und werden von qualifizierten und engagierten Mitarbeitern um Heimleiter Reinhard Scholz betreut und gefördert. Ein wichtiger Baustein der Heimphilosophie ist das menschliche, offene Miteinander, Respekt und die Bewahrung von möglichst selbstständigem Leben. Die Arbeit in St. Hildegard wird begleitet von Angehörigen, Ärzten, Seelsorgern und Ehrenamtlichen, die Dank und Anerkennung für ihr Engagement verdienen. Getragen wird das Altenheim von einem Verein, der aus elf katholischen Kirchengemeinden aus Gottmadingen, Hilzingen, Gailingen und Büsingen besteht. Eine rührige Vorstandschaft und ein Beirat stehen mit Rat und Tat zur Seite. Weitere Infos über die Einrichtung sind unter www.st-hildegard-gottmadingen.de zu finden.

Nur Platz 4 für Hilzingen

Hilzingen (swb). Beim vierten Spieltag der Regionalliga Süd in Sulzfeld gelang es der Herrenmannschaft der Hilzinger Minigolfer trotz ordentlichem Start wieder nicht sich unter den drei besten Teams in der Tageswertung zu platzieren. Nur in den ersten beiden Runden konnten die ersatzgeschwächten Hegauer mit der Konkurrenz mithalten, dann verlor man mit einer sehr schwachen Dritten den Anschluss an die vorderen Plätze und konnte sich am Ende gerade noch den 4. Rang in der Tageswertung sichern. Durch diesen 4. Platz verloren die Hilzinger weiter Boden auf die in der Gesamtwertung führenden Mannschaften aus Heilbronn und Waldshut und belegte weiterhin den 3. Rang. Vor den letzten beiden Spieltagen in Hilzingen und Singen sind die Titelchancen damit nur noch sehr gering. Viel schwerer wird es für die andere Hegau-Mannschaft. Durch den erneut letzten Rang in der Tageswertung und schon 18 Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz 5, haben die Singener fast nur noch theoretischen Chancen den Klassenerhalt zu schaffen.

Stille Lebensretter

Ehrung von 19 Blutspendern

Mühlhausen-Ehingen (swb).
»Sie alle sind stille Lebensretter, die vielen Menschen das Leben retten«, lobte Bürgermeister Hans-Peter Lehmann die stattliche Anzahl an Blutspendern, die für mehrmaliges Spenden geehrt wurden.



Eine stattliche Zahl an Blutspendern wurden von Bürgermeister Hans-Peter Lehmann und Edwin Schoch vom örtlichen DRK in Mühlhausen-Ehingen geehrt.

19 Bürger der Doppelgemeinde engagierten sich zum Wohle ihrer Mitmenschen und wurden dafür im Rahmen einer öffentlichen Ehrung mit Urkunde, Ehrennadel und einem kleinen Präsent gewürdigt. Michael Schoch, Wolfgang Waizenegger und Gerhard Werber können auf 50-maliges, unentgeltliches Blutspenden zurückblicken, sechs Spender wurden für 25-maliges Blutspenden geehrt.

und zehn Bürger aus Mühlhausen-Ehingen spendeten bereits zehn Mal lebensrettendes Blut für die Gemeinschaft. Das örtliche DRK Engen-Mühlhausen-Ehingen führte drei Blutspendetermine im vergangenen Jahr durch und betreute die Spender

in bewährter Manier. Für zehnmaliges Blutspenden wurden geehrt: Gerome Schaaf, Urs Braun, Christina Gnädig, Sabrina Heim, Kathrin Merk, Tatjana Moos, Sonja Schellhammer, Gudrun Seliger, Ekkehard Stihl und Stephanie Töbich. Für 25-maliges Blutspenden: Axinia Bamberger, Klaus Deuer, Kerstin Heimbürger, Ute Karpe, Horst Koschek und Daniel Schwarz.

Pflege mit Herz

Pflegedienst Krüger hat erweitert

Mühlhausen (sam). Bei strahlendem Sonnenschein konnten Carmen und Ralf Krüger am Sonntag zum »Tag der offenen Tür« in ihrer Tagespflegeeinrichtung im Hohenkräher Brühl zahlreiche Besucher begrüßen. Was von außen zunächst wie ein schnödes Industriegebäude aussieht, entpuppt sich bei genauerem Hinschauen als moderne und freundliche Pflegestätte. Der neue Anbau wurde ebenso einladend, hell und gemütlich gestaltet, so dass die Gäste nun mehr Platz und Komfort haben und auch die Terrasse wurde erweitert. Nach sechs Monaten Bauzeit wurde der 100 Quadratmeter große Anbau nun auch offiziell eröffnet. Den Gästen gefiel es bei dem tollen Wetter sichtlich gut auf der geräumigen Terrasse inmitten des gepflegten Gartens mit dem großen Teich. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und den ganzen Tag über herrschte ein ständiges Kommen und Gehen. Viele Besucher



Carmen Krüger (re) freut sich über das große Interesse am Tag der offenen Tür der Pflegeeinrichtung.

lobten die angenehme Atmosphäre und die freundliche Gestaltung der neuen Räumlichkeiten. Carmen Krüger ist seit 22 Jahren Pflegerin aus Leidenschaft und freut sich darüber, dass die Erweiterung so gut angenommen wurde. »Ich bin immer noch mit viel Spaß bei der Sache. Wir nehmen uns hier auch immer genügend Zeit für unsere Gäste, um mit ihnen zu reden und uns mit ihnen zu beschäftigen.« Bis zu 18 Tagespflégäste können hier professionell betreut werden; es sind noch einige Plätze verfügbar.

Aktionstag der DLRG in Gailingen

Gailingen (swb). Die DLRG im Bezirk Bodensee-Konstanz möchte im Rahmen eines landkreisweiten DLRG-Aktionstags das Aufgabenspektrum der Wasserrettungsarbeit- und Ausbildung vorstellen und lädt zur Eröffnung der Wachsaison am Sonntag, 15. Mai, 11 Uhr, in den Rheinuferpark in Gailingen ein. Aus Anlass des erfolgreichen Umbaus des Rheinufer-

parks Gailingen möchte der DLRG-Bezirk Bodensee-Konstanz mit der DLRG-Ortsgruppe Gailingen ihre neue Unterkunft einweihen. DLRG-Boote und die technische Ausstattung der DLRG können besichtigt werden und die neue DLRG-Spezialeinheit, der »Strömungsretter« wird vorgeführt. Für das leibliche Wohl und eine Kinderbetreuung ist gesorgt.

Im Herzen der Menschen

Mühlhausen-Ehingen / Engen (swb). Im Alter von 81 Jahren ist am vergangenen Donnerstag Pfarrer i. R., Christoph Burghardt, nach längerer Krankheit verstorben. Er war von 1967 bis 1997 Pfarrer in Mühlhausen und ab 1978 auch in Ehingen. »Durch seine Bescheidenheit, seine tiefe Frömmigkeit und seinen eifrigen Dienst war Pfarrer Burghardt ein leuchtendes Beispiel für ein sinnerfülltes Leben und Wirken«, so Hans-Peter Lehmann, Bürgermeister der Doppelgemeinde. Für seine zahlreichen Verdienste für die Gemeinde wurde dem Pfarrer 1992 die Goldene Ehrenmünze von Mühlhausen-Ehingen verliehen. Pfarrer Christoph Burghardt war 1959 in Karlsruhe zum Priester geweiht und war nach seinen Vikarsjahren im Hegau tätig. Nach seiner Pensionierung 1997 zog Burghardt nach Engen, war in der Kinderheimat Sonnenuhr und unterstützend in der Seelsorgeeinheit Mühlhausen-Ehingen-Aach tätig. Im Juni 2009 konnte der Geistliche noch sein Goldenes Priesterjubiläum feiern. »Gläubig und bescheiden wirkte er 30 Jahre lang und hinterließ Spuren in der Pfarrgemeinde und im Herzen der Menschen«, würdigte Dekan Matthias Zimmermann den Verstorbenen.

Gartenkunst in Büßlingen

Tengen (mak). Für die schönsten Stunden unter freiem Himmel hat Antje Czombera in Tengen-Büsslingen ein Art&Garten-Fachgeschäft eröffnet. Gartenkunst, geschaffen von verschiedenen Künstlern und teilweise exklusiv hergestellt, wird hier in romantischer Hanglage vorgestellt und mit Herz ausgewählte Gartendeko zeigt die harmonische Verbindung von Pflanzen und gestalteter Dekoration. Groß ist die Auswahl an modernen outdoor-Ganzjahresmöbeln aus wetterfesten Materialien oder Hölzern. Hier kann man stilvolle und zeitlos elegante Tischgruppen, traumhafte Lounge-landschaften für den Aufent-



In romantischer Umgebung hat Antje Czombera in Büsslingen ein Art & Garten-Fachgeschäft eröffnet. swb-Bild: mak

halt im Garten oder auf der Terrasse auswählen und für den warmen Sommerabend eine beleuchtete glasfaserverstärkte Vase oder einen sprudelnden Granitbrunnen mit Leuchteffekt. Die Auswahl ist groß und in Verbindung mit der Baumschule Bergmann ist eine kompetente Beratung gewährleistet.

Die CENTRAL APOTHEKE informiert

»Ohne Geist« = Demenz



Johannes Danassis

Es kommt aus dem Lateinischen und bezeichnet die Geistigen Fähigkeiten des Menschen.

Bei einer beginnenden Demenz lässt das Kurzzeitgedächtnis nach, Orientierungsprobleme in fremder Umgebung, Störungen des Planens und Handelns, Sprachstörungen, Verlust der Lernfähigkeit, fehlendes Urteilsvermögen sind die Symptome einer anfangs schleichenden Krankheit. Zuerst vergisst der Betroffene nur Namen oder kürzliche Begebenheiten. Später können selbst alltägliche Dinge wie das Auffinden des Wohnungsschlüssels oder der Topf auf dem Herd nicht mehr bewältigt werden.

Da sich der Betroffene nicht mehr dem Alltag gewachsen fühlt oder durch die Vergesslichkeit peinliche

Momente entstehen, treten Reizbarkeit bis hin zur Aggressivität auf. Motivationslosigkeit, Kontaktscheue bis hin zur Depression können zu einer Persönlichkeitsveränderung führen.

Dieser Krankheit »Ohne Geist« kann man mit »Köpfchen« entgegentreten. Leute, die sich geistig fit halten, z.B. mit Rätselraten, kreativen Hobbys nachgehen, regelmäßige Sport treiben und eine richtige Ernährung mit viel Obst und Gemüse betreiben, halten ihr Gehirn auf vielfältige Weise in Schwung. Auch die sozialen Kontakte sind sehr wichtig, der Austausch mit anderen Menschen erhöht die Chance, auch im Alter geistig fit zu bleiben.

Johannes Danassis
Apotheker

Hegaustraße 26 · Singen
Telefon 0 77 31 / 6 43 17
Telefax 0 77 31 / 6 01 26
www.centralapotheke.com
E-Mail: danassis@mbo.de

Mo. – Sa.: Morgens schon ab 7.00 Uhr • Abends bis 22.00 Uhr



Der Grund des Küssens

Radolfzell (swb). Unter dem Motto »Warum küssen sich die Menschen?« liest der Düsseldorfer Philologe Hajo Buch aus den Werken von Joseph Victor von Scheffel, anlässlich 125. Todesjahrs des Dichters. Die Veranstaltung findet am 17. Mai um 20 Uhr im Scheffelschlösschen auf der Mettnau.

Konzerte zur Renovierung

Hegau (swb). Die Stadtkirche von Aach, die Stadtkirche Engen als romanische Säulenbasilika, die Wallfahrtskirche in Rorgenwies und die neobarocke Pfarrkirche in Heudorf haben eines gemeinsam: sie müssen renoviert werden.

Da der Chorgesang von den erhabenen Gotteshäusern inspiriert ist und damit aus einer langen Tradition eine Einheit bildet, möchten die Sänger der katholischen Kirchenchöre aus Aach, Engen und Rorgenwies-Heudorf unter der Leitung von Michael Risch in der jeweiligen Kirche ein Chorkonzert im Marienmonat Mai durchführen. Mit dem Zusammenwirken soll ein leistungsfähiger Chorklang erstrebt werden. Der Gregorianische Choral soll als ursprüngliche Quelle für Motette und Lied aufgezeigt werden.

Um einen besonderen musikalischen Rahmen zu bekommen, konnte das Klinghoff-Duo mit Reinhilde Klinghoff-Kühn (Flöte) und Werner Klinghoff (Gitarre) gewonnen werden.

Die Konzerte finden an folgenden Terminen statt: Am Sonntag, 15. Mai um 17 Uhr in der Spitalkirche in Engen, am Samstag, 21. Mai um 19 Uhr in der Wallfahrtskirche Rorgenwies und Sonntag, 22. Mai um 17 Uhr in der Stadtkirche in Aach. Der Eintritt ist frei, Spenden für die jeweilige Ortskirche sind erbeten.

Palmzweige für Turm-Sanierung

Aach (swb). Die katholische Frauengemeinschaft Aach spendete 335 Euro für die Sanierung des Alten Turm. Die Summe ergab sich aus den Spenden, die am Palmsonntag für die selbst gestalteten Palmzweige gesammelt wurden.

Nächste Energieberatung

Radolfzell (swb). Die nächste kostenfreie Energie-Erstberatung findet am Montag, 16. Mai, um 17 Uhr im Umweltamt statt. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, wird um Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz unter 07732/9391234 oder 07533/97310 gebeten.

Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche

Stockach/Singen (swb). Der Caritas-Betreuungsverein sucht Menschen, die sich einer interessanten abwechslungsreichen ehrenamtlichen Aufgabe stellen wollen. Er bietet ab Juni in Singen einen kostenfreien Qualifizierungskurs an, um Menschen, die Freude am sozialen Engagement haben, für die Übernahme einer gesetzlichen Betreuung zu schulen. Der Kurs umfasst vier Abende und beinhaltet Informationen zu den folgenden Themen: 1. Juni Vorstellungsrunde: Was hat mich hierher geführt? Was ist eine rechtliche Betreuung? Voraussetzungen für eine Betreuerbestellung; allgemeine Informationen; 8. Juni: Die rechtlichen Rahmenbedingungen und das gerichtliche Verfahren; Die Auswahl des Betreuers; Die verschiedenen Aufgabenkreise und ihre Umset-

zung; 29. Juni: Der Umgang mit dem Betreuten; Was versteht man unter dem Wohl des Betreuten; Was bedeutet persönliche Betreuung. Ein ehrenamtlicher Betreuer berichtet über seine Arbeit; 6. Juli Haftungsfragen, Rechnungslegung, Unterbringung, Aufwandspauschale, Beendigung einer Betreuung, Tod eines Betreuten, Aufgaben eines Betreuungsvereins, Betreuungsgericht, Betreuungsbehörde. Der Kurs findet mit Ausnahme der Pfingstferien jeweils mittwochs, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr statt. Kursort ist der Caritasverband Singen-Hegau. Anmeldeschluss der 30. Mai. Infos und Anmeldung erhalten Interessierte unter: starz@caritas-singen.de, 07771/9185941 oder ossegeckert@caritas-singen-hegau.de, 07733/505241.

Italienische Musik

Volkertshausen (swb). Am Freitag, 13. Mai 2011 lädt der Deutsch-Italienische Freundeskreis Volkertshausen zu einer Musik- und Tanzveranstaltung in das Kulturzentrum »Alte Kirche« nach Volkertshausen ein. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr, der Eintritt ist für alle italienische Musikliebhaber kostenlos. Besucher des Abends mit dem italienischen Motto kommen dabei voll und ganz auf ihre Kosten. Es spielt die Band »Piccasso Avenue«, die aus der italienischen Partnergemeinde Bolsena stammt. Die Musik von Angelo Lucchetti, Gianluca Bonamano, Gabriele Marianello und Mauro Masi hat ihren Ursprung aus dem Blues und Rock der 60er bis zu Pop und Rock der modernen Zeit. Damit füllen die Musiker ihr Programm mit einem breiten Musikspektrum.

Betrunken auf dem Mofa

Stockach (swb). Weil bei einem Mofafahrer am Donnerstag gegen 21 Uhr auf der Radolfzeller Straße das Rücklicht nicht funktionierte, entschlossen sich die Beamten einer Polizeistreife zu einer Kontrolle. Hierbei stellten sie beim 58 Jahre alten Fahrer Alkoholgeruch fest und boten ihm einen Atemalkoholtest an. Nachdem dieser einen Wert von 1,16 Promille ergeben hatte, folgte die ärztliche Entnahme einer Blutprobe. Während jüngere Personen eine Prüfbescheinigung benötigen, darf der 58-Jährige ohne jegliche Bescheinigung ein Mofa führen, einen Führerschein besitzt er nicht.

Sonne führt zu Auffahrunfall

Stockach (swb). Infolge von Sonnenblendung bemerkte am Freitagabend, gegen 18.45 Uhr eine 56 Jahre alte BMW-Fahrerin auf der Radolfzeller Straße nicht, dass die Fahrzeuge vor ihr verkehrsbedingt angehalten hatten und fuhr auf den Skoda einer 42-jährigen vor ihr zum Stehen gekommenen Frau auf. Die Beifahrerin im Skoda erlitt ein HWS, an den beteiligten Pkws entstand etwa 6.000 Euro Sachschaden.

Hauswirtschaft erlernen

Stockach (swb). An der Fachschule für Landwirtschaft Stockach-Fachrichtung Hauswirtschaft beginnt im Herbst wieder ein Qualifizierungslehrgang mit Abschluss »Staatlich geprüfte Fachkraft für den ländlichen Haushalt«. Angesprochen sind haushaltsführende Personen, die ihren Haushalt systematisch organisieren und neue Dynamik in Küche, Betrieb und Haushalt bringen möchten; Personen, die mehr erfahren möchten über rationelles Arbeiten und Hygiene oder der Betreuung von Personengruppen. Die praxisorientierte Fortbildung umfasst 600 Unterrichtseinheiten, beginnt am 12. Oktober und dauert bis April 2013. Unterrichtet wird einmal pro Woche, mittwochs, von 8.30 bis 16.30 Uhr in der allgemeinen Schulzeit. Zum Unterricht gehört die Nahrungszubereitung und Hygiene, die Textilpflege und -verarbeitung, die häusliche Pflege genauso wie die Betriebswirtschaft, die EDV, die Verbraucherkunde und die Unternehmensführung oder die betriebliche Kommunikation. Information und Anmeldung erhalten Interessierte unter: FSL Stockach, Winterspürer Str. 25, Telefon: 07531/8002940 oder per Mail unter Hildgard.Schwarz@LRAKN.de. Weitere Informationen und Anmeldeformulare gibt es im Internet unter: www.landwirtschaft-mlr.baden-wuerttemberg.de.

E neukauf sulger
Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach
www.edeka-sulger.de

www.karriere.edeka-sulger.de

LERN DOCH LIEBER WAS VERNÜNFTIGES!

Zum Beispiel bei neukauf sulger, den du direkt mit dem Fahrrad erreichst.

...so frisch

Schweine-schnitzel
aus der Oberschale
1 kg

5,99

...Obst & Gemüse

Kopfsalat
aus Deutschland
Klasse I
Kopf



Frische aus deutschen Ländern

-,59

Farmer-schinken
100 g

1,29

Radieschen
aus Deutschland
Klasse I
Bund



-,49

Seelachsfilet Loins
100 g

1,79

...Getränke

Hagnauer „Spargel“
Müller-Thurgau
trocken
0,75 l Flasche je
(1 l = 7,73)



5,79

Österreichischer Bärlauch-rebell
Schnittkäse
mind. 50%
Fett i. Tr.
100 g

1,89

Rothaus Tannen-zäpfle
Kiste mit
24x 0,33 l
Flaschen
zzgl. 3,42
Pfand
(1 l = 1,71)



13,49

EDEKA Bio Mozzarella
45% Fett i. Tr.
125g Packung
(100g = -,64)

-,79

...so günstig

Bodensee Rapsöl
500 ml Flasche
(100 ml = 0,80)



3,99

Ritter Sport Schokolade
verschiedene
Sorten
100 g Tafel je



-,65

Mövenpick Eiscreme
verschiedene
Sorten
900 ml
Packung je
(1000 ml = 2,22)



1,99

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 7.00 bis 22.00 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 11. Mai 2011
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

Noch einmal: Generation X

Engen (swb). Am morgigen Donnerstag, 12. Mai, wird das Jugendtanztheater Generation X um 19 Uhr im Gemeindezentrum noch einmal aufgeführt. Einlass ist um 18.30 Uhr. Einlass ist ab 10 Jahren. Infos bei Stadtjugendpflegerin Katrin Unger unter Telefon 07733 502-230, Handy 0157 74111520 oder per E-Mail: stadtjugendpflege-engen@web.de.

Blütenwanderung am Ramberg

Engen (swb). Der Touristik Engen e.V. bietet am Freitag, 13. Mai um 17 Uhr eine kostenlose Führung zu Kleinoden der heimischen Pflanzen- und Orchideenwelt an. Treffpunkt ist am Parkplatz Ramberg.

Radeln statt Skifahren

Engen (swb). Der Skiclub Engen veranstaltet vom 28. bis 29. Mai für Kinder und Jugendliche eine Wochenendradtour an den Bodensee. Übernachtet wird im Jugendhotel in Horn, das jede Menge Freizeitaktivitäten bietet. Infos und Anmeldungen bei Jürgen Bausch, Telefon 07733/98707.

Geheimschriften entziffern

Engen (swb). Am Montag, 16. Mai, können alle Kinder ab 7 Jahren zu Geheimschriftexperten werden. Bärbel Oetken zeigt wie man Geheimtinte herstellt, welche verschiedenen Geheimschriften es gibt oder wie man verschlüsselte Botschaften entziffern kann. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr in der Stadtbibliothek Engen, Anmeldung in der Bibliothek oder unter Telefon 07733 501839.

Eltern spielen mit Kindern

Engen (swb). Am Freitag, 20. Mai findet aus Anlass des internationalen Tags der Familie eine Gemeinschaftsveranstaltung der Engener Kindergärten St. Martin, St. Wolfgang, Sonnenuhr, Glockenziel, Anselingen und der Kinderwohnung Kunterbunt statt. Unter dem Motto »Eltern spielen mit Kindern« werden Eltern, Großeltern und Freunde eingeladen, gemeinsam mit ihren Kindern tolle Spiele zu entdecken. Die Kindergärten Sonnenuhr, St. Martin und St. Wolfgang bieten von 15 bis 17 Uhr auf dem Spielplatz im Stadtgarten verschiedene Spiele an. Bei Regen findet die Aktion im Kindergarten St. Martin statt. Das Kinderhaus Glockenziel, der Kindergarten Anselingen und die Kinderwohnung Kunterbunt laden zum Spielen von 15 bis 17 Uhr auf den großen Spielplatz an der Mundingstraße ein. Bei Regen wird in das Kinderhaus Glockenziel ausgewichen. Getränke werden an beiden Veranstaltungsorten zum Selbstkostenpreis angeboten. Außerdem freuen sich die Veranstalter über »trockene« Kuchenspenden.

Swimmys feiern Silbernes

Freizeitgruppe für Behinderte lädt am 28. und 29. Mai ein

Engen (mu). Mit einem fröhlichen Fest möchte die Behindertengruppe Swimmys am 28. und 29. Mai ihren 25. Geburtstag feiern. »Kurzweilig und unterhaltsam soll die Feier werden«, wünscht sich Peter Winkler, der zu den Gründungsmitgliedern der Gruppe zählt. Er zieht nach einem Vierteljahrhundert »Swimmys« seine ganz persönliche Bilanz: »In dieser Zeit haben wir so viele schöne Erfahrungen gemacht - ich möchte die Gruppe nicht missen«. Auch Sigrid Lichatschow ist von Anfang an dabei und freut sich immer wieder über die offene und ehrliche Art ihrer Schützlinge. »Da kommt so viel zurück«, zieht sie ihr Resümee. Auch die Angehörigen der behinderten Gruppenmitglieder sind froh um das Freizeitangebot für ihre Kinder, die mit der Gruppe viele eindrückliche Erlebnisse genießen konnten. Zwei Mal fuhren die Swimmys nach Rom und wurden einmal vom damaligen Papst Johannes Paul II empfangen. »Die Bilder mit dem Papst, der nun selig gesprochen wurde, sind jetzt natürlich etwas ganz Besonderes«, weiß Peter Winkler. Und zum 25. Jubiläum gehen die Swimmys wieder auf Reisen. Vom 1. bis 5. Oktober ist Berlin das Ziel. Doch zuerst steht das Jubel-



Die Swimmys freuen sich auf ihr Jubiläumsfest am 28. und 29. Mai in der Engener Stadthalle.

fest am letzten Mai-Wochenende an. Am Samstag, 28. Mai wird ab 19.30 Uhr zum Bunten Abend in die Stadthalle eingeladen. Dort garantiert die integrative Brenz-Band aus Ludwigsburg beste Unterhaltung, das Maskentheater Konstanz wird mit dem frechen Stück »DamnundHern und der Himmel auf Erden« auftreten ebenso wie das »Spaßpedall« aus Singen wird. Die Tanzgruppe des TV Engen um Sabrina Lohr wird ihr Können zeigen und eine Trommel-Session ist geplant. Am Sonntag, 29. Mai geht's mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Stadthalle weiter, der unter dem Caritas-Motto »Kein Mensch ist perfekt« steht und von Di-

özesan Caritas-Direktor Monsignore Bernhard Appel zelebriert wird. In dessen Rahmen zeigen die Swimmys auch ein eigens einstudiertes Stück, für das derzeit fleißig geprobt wird. Beim anschließenden Frühschoppen spielt erneut die Brenz-Band zur Unterhaltung auf. Ganz besonders freute sich die Swimmys über die unglaubliche Unterstützung anderer Gruppen aus den Filialgemeinden, Vereinen und weiteren Helfern. »Das ist eine tolle Erfahrung, wie selbstverständlich alle helfen«, freut sich Peter Winkler mit den Betreuern Alexander Jeck, Regine Meßmer, Brigitte Schaible und Sigrid Lichatschow über die große Mithilfe.

Lesekreis geht in die Sommerpause

Engen (swb). Mit seiner 8. Buchbesprechung beendete der Lesekreis Engen vergangenen Donnerstag seine 4., erneut sehr erfolgreiche Saison 2010/11. Margriet de Moors »Kreutzer-sonate« bot reichlich Gesprächsanlass und Diskussionsstoff. Den Auftakt zur 5. Staffel, am 6. Oktober, wird Yasminas Khadra Buch »Die Sirenen von Bagdad« bilden, einem spannenden Thriller, der authentische Einblicke in die Denk- und Gefühlswelt der Menschen im Nahen Osten bietet. Hinter dem weiblichen Pseudonym verbirgt sich ein ranghoher algerischer Offizier, der es erst im französischen Exil wagen konnte sein Pseudonym zu lüften. Idealer Lesestoff um die lange »lesekreislose« Sommerpause zu überbrücken. Nähere Auskunft erteilt gerne manfred@mueller-harter.de.

Mitten im Leben

Waldorfkindergarten mit neuem Vorstand

Engen (swb). Mit einer langen Tradition von über 30 Jahren steht der Waldorfkindergarten Engen fest im pädagogischen und kulturellen Leben der Stadt Engen. Viele Kinder aus Engen und dem Umland haben in den vergangenen Jahrzehnten die Kindergartenjahre in der Goethestraße genossen. Mit diesem Erbe blickte die Vorstandschaft des Vereins zur Förderung der Waldorfpädagogik im Hegau, dem Trägerverein des Waldorfkinder Gartens, in ihrer Jahreshauptversammlung auf das abwechslungsreiche Jahr 2010 und wagte auch Blicke in die Zukunft. Die Erzieherinnen berichteten von ihrer Arbeit mit den ganz kleinen Kindern sowie den Projektarbeiten und Wanderungen mit den Vorschulkindern. Für sie stellte das vergangene Jahr eine neue Herausforderung

mit der Schaffung einer geänderten Gruppenstruktur, die das erweiterte Altersspektrum ab zwei Jahren besser berücksichtigt. Der Jahresbericht der Vorstandschaft ließ das vergangene Jahr Revue passieren. Bei den Wahlen wurden Richard Willems, Heidi Allweiler, Gertrud Küchler in die Vorstandschaft, als Beisitzer Jana Ritter und Steffi Jost gewählt und somit ein wichtiger Baustein für die Zukunft des Kindergartens gelegt. Mit vielen neuen Ideen bei einer anschließenden Diskussion konnten die Vorstände den Blick in die Zukunft wieder neu ausrichten und Motivation für ihre weitere Arbeit sammeln. Infos unter www.kindergarten-engen@t-online.de und Telefon 07733-6761. Kontakt: Beate Braun, Telefon 07733-6761.



► ZUM JUBILÄUM

Spenden statt Geschenke wünschte sich das Wirtschaftsbüro Kiefer GmbH (WBK) in Engen-Welschingen anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums. »Bodenständig und zuverlässig«, so bezeichnet Hans Joachim Kiefer die Pfeiler, auf denen das erfolgreiche Unternehmen ruht. Seit 25 Jahren berät der Immobilienspezialist und sein heute zehnköpfiges Team seine Kunden vorrangig im Bereich des anlageorientierten Immobilienkaufs. Das Engagement des Wirtschaftsbüros Kiefer geht aber über den beruflichen Rahmen hinaus. Hans Joachim Kiefer und seine Frau Isolde Kiefer-Jehle (li) riefen vor drei Jahren eine Familienstiftung unter dem Dach der Bürgerstiftung Engen ins Leben, die regionale Jugend-, Kultur- und Sozialprojekte unterstützt. Zum Jubiläum wünschte sich der Unternehmer deshalb statt Geschenke lieber Spenden für die gute Sache.



► ENGEN BEI NACHT

Zu einer Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau wird am Freitag, 20. Mai um 19.30 Uhr eingeladen. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Anmeldungen an Sabrina Lohr, Telefon 07733 502-202.